

Politische Gemeinde Volken

Gemeindeversammlung

vom Freitag, 19. Juni 2015, 20:00 bis 20:45 Uhr
im Gemeindesaal Volken

Vorsitz:	Martin Keller
Protokoll:	Lara Brandenberger
Stimmzähler:	Eduard Schärer
Anwesend:	23 Stimmberechtigte
	3 Nichtstimmberechtigte: Tina Schaffner, Andelfinger Zeitung Rafael Rohner, Der Landbote Lara Brandenberger, Gemeindeschreiberin

Traktandenliste

1. Jahresrechnung 2014
2. Anfragen nach § 51 Gemeindegesetz
3. Mitteilungen / Fragen

Aktenauflage

Die Akten lagen vom 01. Juni 2015 bis 19. Juni 2015, von Montag bis Donnerstag, während den Bürozeiten in der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf.

Präsident Martin Keller eröffnet die Versammlung um 20.00 Uhr. Er entschuldigt den wegen Krankheit abwesenden Gemeinderat Ferdi Hodel und den wegen des Traubenblütenfestes abwesenden Gemeinderat Kurt Erb.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zur Gemeindeversammlung ordnungs- und termingerecht eingeladen wurde. Als Stimmzähler wird gewählt: Eduard Schärer.

Es wird die Anwesenheit von 23 Stimmberechtigten festgestellt.

Gegen die Geschäftsabwicklung gemäss Traktandenliste erfolgen keine Einwendungen.

**116 F3.6.6 Jahresrechnungen
Genehmigung Jahresrechnung 2014**

Gemeindepräsident Martin Keller erläutert die Jahresrechnung 2014 anhand einer Präsentation (Anhang). Die deutlichen Abweichungen im Bereich Gesundheit (Pflegefinanzierung) und Sozialhilfe (Zusatzleistungen und Fürsorge) werden speziell erläutert. Im Übergangsausgleich werden nur Ausgaben vergütet, welche im Budget schon enthalten waren. Deshalb mussten in diesen Bereichen Reserven für neue Fälle einkalkuliert werden. Im neuen individuellen Sonderlastenausgleich (ISOLA) reicht es, einen Posten mit Sonderlasten vorgängig anzumelden. Mit der Jahresrechnung können dann auch noch andere Sonderlasten geltend gemacht werden. Es kann daher neu ohne grosse Reserven budgetiert werden.

In der Jahresrechnung 2014 konnten Fr. 163'000.00 Grundstückgewinnsteuern vereinnahmt werden. Diese ausserordentliche Einnahme verbleibt allerdings nicht der Gemeinde, sondern wird beim Übergangsausgleich angerechnet und führt zu einer entsprechend höheren Rückzahlung des Finanzausgleichs. Anders verhält sich dies bei den Gebergemeinden. Für die Berechnung des an den Finanzausgleich zu leistenden Beitrags werden die Grundstückgewinnsteuern nicht angerechnet. Gemeindepräsident Martin Keller hat eine Gemeindepräsidentin einer Gebergemeinde, welche Mitglied der zuständigen Kommission des Kantonsrates ist, auf diesen Umstand aufmerksam gemacht.

Aufgrund der Entwicklungen in den Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser hat der Gemeinderat eine Umlagerung der Gebühren vom Bereich Wasser in den Bereich Abwasser beschlossen, welche ab 2015 wirksam wird.

Abschied der RPK

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2014 der Politischen Gemeinde zu genehmigen.

Die Jahresrechnung weist folgende Grunddaten aus:

• Erfolgsrechnung:	Aufwand	Fr.	2'441'067.93
	Ertrag	Fr.	<u>2'441'141.40</u>
	Ertragsüberschuss	Fr.	73.47
• Investitionsrechnung VV:	Ausgaben	Fr.	649'682.89
	Einnahmen	Fr.	<u>69'300.00</u>
	Nettoinvestition	Fr.	580'382.89
• Investitionsrechnung FV:	Ausgaben	Fr.	0.00
	Einnahmen	Fr.	<u>0.00</u>
	Nettoinvestition	Fr.	0
• Eigenkapitaleinlage:		Fr.	73.47

Finanzpolitische Prüfung

- Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.

Finanztechnische Prüfung

- Die RPK hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.
- Die finanztechnische Prüfung hat ergeben, dass die Rechnungsführung und Rechnungslegung den gesetzlichen Vorschriften sowie der Gemeindeordnung und Regelungen der politischen Gemeinde Volken entsprechen.

Die RPK verzichtet auf mündliche Erläuterungen.

Fragen

Aus der Versammlung werden keine Fragen gestellt.

Anträge

Es werden keine Anträge gestellt.

Abstimmung

Die Rechnung 2014 wird einstimmig genehmigt.

Beschluss:

1. Die Jahresrechnung 2014 des politischen Gemeindegutes wird genehmigt. Die Laufende Rechnung schliesst bei einem Aufwand von Fr. 2'441'067.93 und einem Ertrag von Fr. 2'441'141.40 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 73.47 (Voranschlag: Ertragsüberschuss Fr. 0.00).
2. Wasserwerk, Abwasserbeseitigung und Abfallbeseitigung sind Gemeindebetriebe im Sinne von § 126 Gemeindegesetz. Diese Betriebsrechnungen werden mittels Spezialfinanzierungskonti aufwand- und ertragsneutral in der Rechnung des politischen Gemeindegutes geführt.
 - 2.1 Das Wasserwerk weist in der Laufenden Rechnung einen Ertragsüberschuss von Fr. 12'198.25 aus. In der Investitionsrechnung resultiert ein Ausgabenüberschuss von Fr. 135'375.95.
 - 2.2 Das Abwasser weist in der Laufenden Rechnung einen Aufwandüberschuss von Fr. 10'975.75 aus. In der Investitionsrechnung resultiert ein Ausgabenüberschuss von Fr. 78'976.31.
 - 2.3 Die Abfallbeseitigung schliesst in der Laufenden Rechnung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 4'877.35. Es wurden keine Investitionen getätigt.
3. Die Investitionsrechnung im Verwaltungsvermögen zeigt Ausgaben von Fr. 649'682.89 und Einnahmen von Fr. 69'300.00. Die Nettoinvestitionen betragen Fr. 580'382.89.
4. In der Investitionsrechnung des Finanzvermögens wurden keine Ausgaben und Einnahmen getätigt.
5. Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von Fr. 5'080'563.25 aus. Das Eigenkapital erhöht sich um den Ertragsüberschuss von Fr. 73.47 und beträgt neu Fr. 1'016'487.57.

**117 A1.2.1 Anfragen gemäss § 51 Gemeindegesetz
 Gemeindeversammlung vom 19. Juni 2015**

Es liegen keine Anfragen nach § 51 Gemeindegesetz vor.

**118 A1.2.2 Mitteilungen und Fragen
 Gemeindeversammlung vom 19. Juni 2015**

ISOLA

Gemeindepräsident Martin Keller informiert kurz über den Individuellen Sonderlastenausgleich (ISOLA). Da die Gemeinde Volken ISOLA beantragt, muss auch die Schule Flaachthal den ganzen Aufwand für die Antragstellung und Abrechnung durchführen, obwohl nur gerade 8 % des Budgets der Schule die Gemeinde Volken betreffen. Eine Anfrage beim Gemeindeamt, wegen Geringfügigkeit auf den Aufwand bei der Schule zu verzichten, wurde abschlägig beantwortet. Das Gesetz sehe dies nicht vor.

Ordnung und Unterhalt Sportplatz

Aus der Versammlung wird darauf hingewiesen, dass beim Sportplatz eine ziemliche Unordnung herrscht. Zur Zeit wird das Turnhäuschen saniert und der Rasen musste wegen eines nächtlichen Ausflugs eines Automobilisten auf den Platz wieder Instand gestellt werden. Die Pflegearbeiten rund um den Platz sind noch nicht abgeschlossen. Danach sollte der Platz wieder ordentlich aussehen.

Radweg Flaach – Volken

Wie bereits auf der Homepage orientiert, ist ein vom Kanton beauftragtes Ingenieurbüro mit der Erarbeitung des Detailprojekts beauftragt. Der Strassenraum wurde inzwischen aufgenommen, Gespräche mit betroffenen Grundeigentümern sind geplant. Zuständig für die Planung und das Projekt ist der Kanton. Gemeinderat Konrad Gisler ist als Tiefbauvorstand im Gemeinderat mit dem Projekt befasst. Der Gemeinderat wird auf der Gemeindeforum jeweils die neuen Informationen aufschalten, die zur Publikation frei sind.

Für die Richtigkeit des Protokolls:

Die Gemeindeforumschreiberin:

Lara Brandenberger

22. Juni 2015

Die Richtigkeit und Vollständigkeit bezeugen:

Der Präsident:

8459 Volken, 24.6.2015

Martin Keller

Der Stimmenzähler:

8459 Volken, E. Schärer

Eduard Schärer

Auflage des Protokolls ab 29. Juni 2015